

# Haus mit individuellem Energiekonzept

Dieses von der Baufamilie mitgeplante Haus entspricht bis ins Detail den Vorstellungen seiner Bewohner: ein kompakter Klassiker am Hang, der ein individuelles aber sehr effizientes Energiekonzept hat und ein Wohnerlebnis der besonderen Art bietet.











Keine Trennwände und große Glasflächen vermitteln Weitläufigkeit. Trotz der hohen Räume wird sparsam geheizt.



Kochbereich und Essplatz gehen offen ineinander über, hier gilt das Prinzip der kurzen Wege.

**N**icht jeder kann sagen, der Bau seines Hauses sei eine „sehr kreative Phase“ gewesen. Gerhard Wanninger selbst kennt etliche Gegenbeispiele: „Diese Baufamilien waren derart gestresst, dass sie hinterher nur noch eins wollten: nie wieder bauen.“ Dass bei ihm und Ehefrau Michaela stattdessen die Kreativität im Vordergrund stand, hatte vor allem zwei Ursachen: Zum einen hat das Ehepaar sein Haus weitgehend selbst geplant und jede Menge Ideen in das Projekt einge-

bracht. Zum anderen arbeitete es mit einer Zimmermeister-Haus-Manufaktur zusammen, bei der es mit diesen Ideen stets auf offene Ohren stieß. Eine Entscheidung, die das Ehepaar bis heute nicht bereut hat. Schon die Planungsphase verlief ausgesprochen angenehm: „Wir hatten ja schon eine Grobplanung, Willi Mayer Holzbau musste im Prinzip nur die Varianten zeichnen und die Feinplanung machen. So entstand ein Hauskonzept, das alle Wünsche der Baufamilie bis ins Detail erfüllte.“

Es ist kein Zufall, dass die Liege unter der Galerie heute zu den Lieblingsplätzen von Michaela und Gerhard Wanninger gehört.

### Großzügig, hell und sehr durchdacht

In ihrem perfekt in den Südhang integrierten Haus mit transparenter Südfassade ist genau hier der Ort, wo man in der Sonne liegen, die weite Aussicht ins Tal und auch den Blick in den Himmel genießen kann. Auch Gerhard Wanningers Jagdhund bevor-

Der Kachelofen ist nicht nur ein angenehmer Wärmespender, sondern auch ein attraktiver Blickfang.











Großzügigkeit beginnt schon gleich nach der Eingangstür in der rund 15 Quadratmeter umfassenden Diele.



zugt dieses sonnige Plätzchen, das ihm im Winter die behagliche Wärme eines Kaminofens bietet. Der ist im Übrigen Teil eines außergewöhnlichen Heizungskonzepts, das nicht auf einer Wärmepumpe basiert, sondern auf einer Brauchwassersolaranlage mit großem Pufferspeicher und Heizungsunterstützung, die durch den mit Wassertaschen ausgestatteten Kaminofen ergänzt wird. An sehr kalten Wintertagen gibt eine Gastherme zusätzliche Sicherheit, den ohne Wärmepumpe geringen Strombedarf deckt eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach.

„Wir konnten uns einfach keine Stromheizung vorstellen,

Holz und Sonne lagen uns da einfach näher. Das hat sich aus unserer Sicht voll und ganz bewährt: Mit unserem Heizkonzept kommt unser Effizienzhaus 70 nahe an ein Effizienzhaus 55 heran, unsere Heizkosten liegen bei etwa 300 Euro für Gas, dazu brauchen wir noch um die drei Ster Holz“ – ein Wert, der sicher auch den solaren Energiegewinnen über die transparente Südfassade zu verdanken ist.

#### **Praktischer Reservieraum im Erdgeschoss**

Nebenbei sorgen diese Glasflächen auch in Wohnbereich, Küche und Essplatz für eine helle, freundliche Atmosphäre.

Hier wird es richtig gemütlich. Von der Galerie hat man nicht nur einen Überblick ins Erdgeschoss, sondern auch nach draußen.





Von der Terrasse des Hanghauses hat man einen schönen Weitblick.

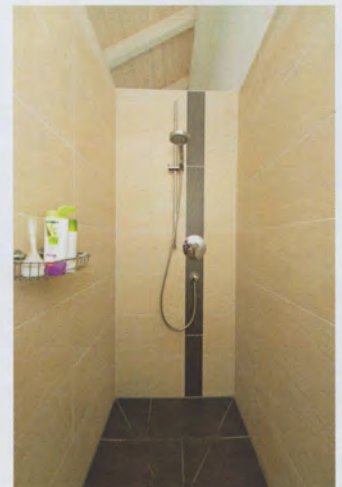
re mit herrlichem Blick in die Landschaft. Die Galerie mag also der schönste Platz im Haus sein – der einzige attraktive ist sie nicht. Schon der großzügige Eingangsbereich, angesichts der kompakten Außenmaße nur durch einen Fassadenvorsprung realisierbar, stimmt den Besucher auf diese inneren Qualitäten des Hauses ein.

Es waren allerdings nicht nur ästhetische Gesichtspunkte, von denen sich Michaela und Gerhard Wanninger bei ihrer Planung leiten ließen. Das beweist zum Beispiel der praktische Reserveraum im Erdgeschoss, der momentan als



Gästezimmer genutzt wird: In Kombination mit einem Dusch-WC bietet er dem Ehepaar im Alter barrierefreies Wohnen auf einer Ebene. Ergänzt wird dieses Raumangebot durch ein großzügiges Schlafzimmer, ein

komfortables Bad und Büros im Dachgeschoss. Bemerkenswerte Details: die Wohngalerie mit Luftraum auf beiden Seiten und Glasflächen zu den Büros, welche die Schreibtische mit Licht versorgen. ■



Auch das komfortable, geräumige Bad mit ebenerdiger Dusche im Obergeschoss profitiert von dem hohen Kniestock.

**DATEN + FAKTEN**

**ENTWURF:**

Haus „Wanninger“

**HERSTELLER:**

Zimmermeisterhaus  
74523 Schwäbisch Hall  
Tel. 0800/9640266

Ausführung: Willi Mayer Holzbau  
72406 Bisingen

Tel. 07476/94002-0

**WEITERE HÄUSER:**

[www.bautipps.de/zimmermeister](http://www.bautipps.de/zimmermeister)

**ENERGIEBEDARF:**

Primärenergie: 51,90 kWh/m<sup>2</sup>a  
Heizwärme: 50,47 kWh/m<sup>2</sup>a  
Endenergie: 59,40 kWh/m<sup>2</sup>a

**KONSTRUKTION:**

Holzverbundkonstruktion mit Putz-/Holzfassade (U-Wert: 0,138 W/m<sup>2</sup>K), Satteldach 28 Grad (U-Wert: 0,157 W/m<sup>2</sup>K), Kniestock 150 cm, Fenster mit Dreischeibenverglasung (U<sub>w</sub>-Wert 0,7 W/m<sup>2</sup>K)

**TECHNIK:**

Gas-Brennwerttherme, Ofen mit Wassertaschen

**ABMESSUNGEN:**

10,76 x 10,92 m

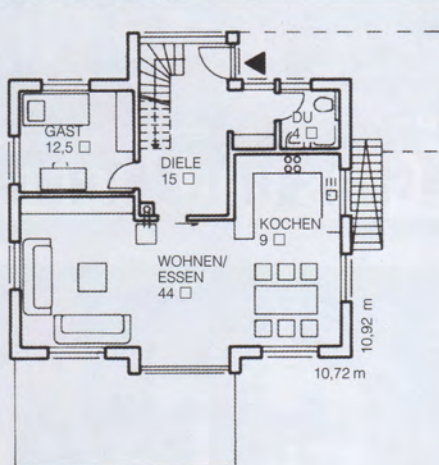
**WOHNFLÄCHE:**

EG 84,5 m<sup>2</sup>, OG 59,5 m<sup>2</sup>

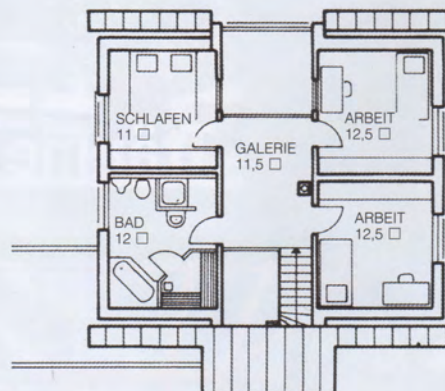
**PREIS DIESES ENTWURFS:**

Basispreis inkl. Keller 320000 Euro

**ERDGESCHOSS**



**OBERGESCHOSS**





# mein Eigenheim

1,20 Euro

BAUEN WOHNEN LEBEN

4/2014

## Beleuchtung

Räume gestalten mit Licht

Seite 22

## Kamin- und Kachelöfen

Trends, Typen, Technik

Seite 28

Gewinnen Sie einen Kaminofen!

Seite 36

# Wohnen mal anders

auf dem Wasser · am Hang · im Baudenkmal

Anzeige



**wüstenrot**

Wünsche werden Wirklichkeit.





## Sonnensammler

Die Südlage am Hang nutzt dieser Entwurf mit großen Fenstern und einer weitläufigen Terrasse. Das Untergeschoss hat einen separaten Zugang und einen eigenen Ausgang zum Garten, der auch als geschützter Freisitz genutzt wird. Die Bautechnik ist den schwierigen Umständen angepasst: mit einer Stahlbetonwand zum Hang, auf der die Holzwände des übrigen Hauses aufsitzen, und einer guten Abdichtung. (Zimmermeister-Haus)

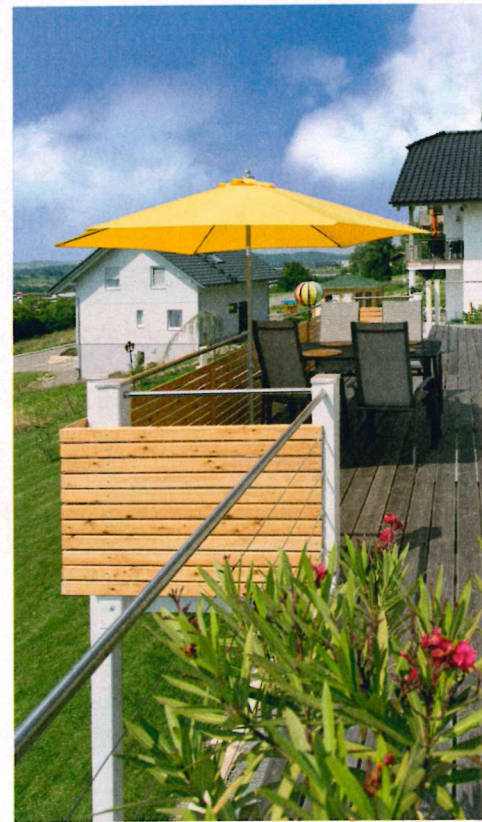
Zustand des Baugrunds aufklären. Versäumt er dies oder verschweigt er Probleme bewusst, ist er zumindest schadensersatzpflichtig. Allerdings befinden sich auch die neuen Besitzer in der Verantwortung, dass von ihrem Grundstück keine Gefahr ausgeht.

### Erschließung und Logistik

Ein Grundstück kann auch aufgrund seiner Topografie, seiner Lage, seines Zuschnitts und seiner Umgebung schwierig zu bebauen sein. Von wo aus werden die Versorgungsleitungen für Wasser, Gas, Strom und Telekommunikation ins Haus geführt? Muss das Abwasser etwa über eine Hebeanlage nach oben zur Kanalisation geleitet werden? Liegt der Kanal oberhalb des Hauses, steigen Aufwand und Rückstaurisiko. Können Tieflader mit Fertigteilen oder ein Baukran auf das Grundstück gelangen? Müssen sie dabei möglicherweise ein Nachbargrundstück in Anspruch nehmen? Bauherren sollten solche Details im Vorfeld abchecken, sonst können Hektik auf der Baustelle, Zeitverlust und Zusatzkosten die Folge sein.

### Die Chance des Besonderen

Wer alle Schwierigkeiten meistert, wird oft belohnt. Besonderheiten des Grundstücks können klug gestaltet oder geradezu inszeniert werden. Beim Hanghaus zum Beispiel ist eine Umkehr der klassischen Aufteilung „unten wohnen – oben schlafen“ sinnvoll, denn ein Wohnzimmer im Obergeschoss bietet oft grandiose Talblicke. Auch die Lage an einem Nord- oder Südhang sollte bei der Anordnung der Räume eine Rolle spielen. Die hier vorgestellten Häuser zeigen, wie man aus der Not eine Tugend machen kann: Mauern, die den Hang stützen, gliedern das Grundstück. Stützpfeiler tragen leichte Holzkonstruktionen mit ausladenden Balkonen. Leichte, filigrane Bauweisen belasten den Untergrund kaum und ergeben gleichzeitig helle, lichte Innenräume. Terrassen schweben über Überschwemmungsflächen, Felsen werden zum natürlichen Bestandteil der Gartengestaltung. Deshalb: Wer bei der Planung nicht naiv und beim Bauen dafür kreativ ist, braucht keine Angst vor schwierigem Terrain zu haben. ■



## Mehr Info

### Buchtipps

- Wie sich traumhaft am Wasser leben lässt, zeigt Alexander Hosch an zahlreichen Beispielen aus aller Welt. „Traumhäuser am Wasser“, Callwey, ISBN 978-3-7667-1977-5, 69,95 Euro.
- Klein, schlecht geschnitten, hohes Grundwasser, geschützter Baumbestand? Wie man damit zurechtkommt, erläutert Sabine Schneider in „Einfamilienhäuser auf schwierigen Grundstücken“. Callwey, ISBN 978-3-7667-1527-2, 39,95 Euro.

### Webtipp



Infos und Grundrisse zu den vorgestellten Häusern: [www.mein-eigenheim.de](http://www.mein-eigenheim.de)  
Rubrik: Aktuelle Ausgabe

### Adressen und Hersteller

Die kompletten Adressen der Haushersteller und Architekten stehen auf Seite 42.



# regional-BAUEN

Magazin für Bauherren und Modernisierer

NUR € 2,00



## Ökologisch bauen

**Wellness-Bad**  
Barrierefreie Bäder  
Tische & Stühle

**Sanierungstrends**  
Das Dach wird winterfit  
Eigene Energieerzeugung

**Winterdienst**  
Begrünte Dächer & Terrassen  
Sanierung zum Effizienzhaus

**TIPP des Monats**  
**Willi Mayer**  
Häuser fürs Leben



[www.regional-bauen.de](http://www.regional-bauen.de)





Wasserdicht, frostsicher und rissüberdeckend: Dehnungsschäden sind bei dieser Technik vollkommen ausgeschlossen. Quellen: [www.aldrain.de](http://www.aldrain.de)

## Bauherren und Hausbesitzer können endlich aufatmen ...

... das wasserabführende Sanierungssystem ALDRAIN lässt dem Wetter keine Chance

Die erfahrenen Bauexperten der Firma KS wissen um die vielen baulichen Schwachstellen eines Balkons, die ihn meist nach spätestens 15 Jahren zum üblichen und teuren Sanierungsfall machen. Der Erzfeind von Stein und Beton ist das Wasser, das einen Balkon dann auch von allen Seiten aggressiv attackiert, weil der Regen zudem sauer ist. Das Material wiederum muss allein durch die Temperaturschwankungen im Außenbereich extreme Belastungen aushalten. Temperaturunterschiede von über 70 Grad zwischen Winter

und Sommer sind die Regel. Die Dehnungsbewegungen erzeugen Risse, durch die das Wasser eindringen kann. Kommt dann noch unsachgemäße Ausführung von Firmen hinzu, ist die nötige Sanierung nur noch eine Frage von wenigen Jahren. Eine schnelle und preiswerte Beschichtung vertuscht zwar die Schäden oberflächlich, beseitigt sie aber nicht.

### ALDRAIN revolutioniert die Balkonsanierung

Die Firma KS bietet mit dem ALDRAIN Aluminium-Drainage-Fliesen-Verlegesystem

nun endlich eine dauerhafte Lösung an. Die Balkonplatte wird dabei völlig in Aluminiumpaneelen eingepackt.

Die Fliesen oder Bodenplatten werden je nach Größe, lose verlegt, oder mit Spezialkleber aufgebracht und nicht verfugt, so dass das Wasser auf dem darunter liegenden Aluminiumprofil in die Regenrinne ablaufen kann. Während sonst Spengler, Dachdecker, Fliesenleger und Schlosser am Balkon tätig sind, ist das ALDRAIN Aluminium-Drainage-Fliesen-Verlegesystem eine Lösung aus einem Guss, auch inklusive Geländer, wenn man möchte.

### Perfekte Sanierung aus einer Hand

Es gibt eine langfristige Gewährleistung und im Falle der Fälle muss der Bauherr sich nicht mit zahlreichen Handwerksfirmen „plagen“, sondern hat für den Gewährleistungsfall nur einen Ansprechpartner.

Übrigens: Bereits über 100.000 Balkonquadratmeter sind deutschlandweit mit der neuen Technik saniert worden. Das System eignet sich auch für Terrasse oder Flachdach. Infos und Partnersuche: [www.aldrain.de](http://www.aldrain.de)

Anzeige

**TRAUMHAFTE TREPPEN...**

... mit Sylomer®, der Patentlösung im Trittschallschutz

[www.fuchs-treppen.de](http://www.fuchs-treppen.de)

Fuchs-Treppen  
Anton Schöb GmbH & Co. KG  
Espanstraße 4 · 88518 Herbertingen

Fon +49 7586 588-0  
Fax +49 7586 588-60  
info@fuchs-treppen.de

**FUCHS-TREPPEN**

Lassen Sie sich von unseren Treppen-Ideen inspirieren. Fordern Sie jetzt unseren neuen 200 Seiten starken Katalog an!



## Noch besser als erträumt ...

Nicht jeder kann sagen, der Bau seines Hauses sei eine „sehr kreative Phase“ gewesen.

Die Eheleute Wanninger haben ihr Haus weitgehend selbst geplant, deshalb entspricht es bis ins Detail ihren Vorstellungen: Ein kompakter Klassiker am Hang, der mit fast jedem Bebauungsplan harmonieren dürfte und innen ein Wohnleben in der besonderen Art bietet. Das Ehepaar entschied sich für ein Holzhaus, weil Gerhard Wanninger als Förster einen besonderen Bezug zu diesem Baustoff hat und weil die Bauzeit möglichst kurz sein sollte. Die ZimmerMeisterHaus-Manufaktur Willi Mayer Holzbau bekam den Auftrag, „weil sie unsere Ideen ohne Abstriche umsetzte. Ihre hohe Flexibilität und die gute Zusammenarbeit haben dazu geführt, dass wir heute zu den wenigen Baufamilien gehören, die sagen können: Wir haben ohne Mangel gebaut.“

### Individuell in jeder Beziehung

Eine Entscheidung, die das Ehepaar bis heute nicht bereut hat. Schon die Planungsphase verlief ausgesprochen angenehm: „Wir hatten ja schon eine Grobplanung, Willi Mayer Holzbau musste im Prinzip nur die Varianten zeichnen und die Feinplanung machen. Dabei stellten wir immer wieder fest, dass die ZimmerMeis-

terHaus-Manufaktur im Gegensatz zu einigen Wettbewerbern auch tatsächlich in der Lage war, unsere Ideen umzusetzen.“ So entstand ein Hauskonzept, das alle Wünsche der Baufamilie bis ins Detail erfüllt. Auch die Bemusterungsphase hat die Baufamilie in angenehmer Erinnerung. Sie findet bei Willi Mayer nicht an ein oder zwei Tagen im Bemusterungszentrum, sondern an individuellen Terminen in unterschiedlichen Fachbetrieben statt: „Natürlich ist das Aufwand – wir waren zum Beispiel bei insgesamt vier Küchenbauern – man bekommt dabei aber einen umfassenden Einblick ins Angebot und kann sein Haus entsprechend individuell ausstatten. Außerdem ist die Beratung sehr gut, sodass am Ende die Treppe vom Treppenbauer auch wirklich zu den Türen, zum Parkett und zu den Fensterrahmen passt.“

Bei der Wahl der Wandkonstruktion zeigt sich einmal mehr die Affinität der künftigen Bewohner zum Baustoff Holz: Gebaut wurde ökologisch mit diffusionsoffenem Wandaufbau, Zellulosedämmung und einem Wärmedämm-Verbundsystem auf Holzfaserbasis. In der Bauphase kamen dann die Vorteile der räum-

lichen Nähe zum Tragen: „Während der Kontakt bei größerer Entfernung oft über Telefonate und E-Mails laufen muss, genügte in unserem Fall ein kurzer Anruf bei Willi Mayer, und wir konnten uns am nächsten Morgen mit dem Bauleiter auf der Baustelle treffen.“ Letzterer bekommt von der Baufamilie ein Extralob: „Frank Stobitzer war immer zur Stelle und hat sich so für unsere Belange engagiert, dass er einer der Gründe ist, weshalb wir jederzeit wieder mit Willi Mayer Holzbau bauen würden.“

### Großzügig, hell, durchdacht

Der Ofen ist im Übrigen Teil eines außergewöhnlichen Heizungskonzepts, das nicht auf einer Wärmepumpe basiert, sondern auf einer Brauchwassersolaranlage mit großem Pufferspeicher und Heizungsunterstützung, die durch den mit Wassertaschen ausgestatteten Kaminofen ergänzt wird. An sehr kalten Wintertagen gibt eine Gastherme zusätzliche Sicherheit, den ohne Wärmepumpe geringen Strombedarf deckt eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach. Auch hier blieb das Ehepaar also absolut individuell: „Wir konnten

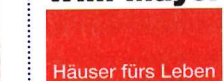
uns einfach keine Stromheizung vorstellen, Holz und Sonne lagen uns da einfach näher. Das hat sich aus unserer Sicht voll und ganz bewährt: Mit unserem Heizkonzept kommt unser Effizienzhaus-70 nahe an ein Effizienzhaus-55 heran, unsere Heizkosten liegen bei etwa 300 Euro für Gas, dazu brauchen wir noch um die 3 Ster Holz.“ Ein Wert, der sicher auch den solaren Energiegewinnen über die transparente Südfassade zu verdanken ist. Es ist auch kein Zufall, dass die Liege unter der Galerie heute zu den Lieblingsplätzen von Michaela und Gerhard Wanninger gehört. In ihrem perfekt in den Südhang integrierten Haus mit transparenter Südfassade ist genau hier der Ort, wo man in der Sonne liegen, die weite Aussicht ins Tal und auch den Blick in den Himmel genießen kann.

Es waren übrigens nicht nur ästhetische Gesichtspunkte, von denen sich Michaela und Gerhard Wanninger bei der Planung leiten ließen. Das beweist zum Beispiel der Reservieraum im Erdgeschoss, der momentan als Gästezimmer genutzt wird: In Kombination mit einem Dusch-WC bietet er dem Ehepaar im Alter barrierefreies Wohnen auf einer Ebene.



### WEITERE INFORMATIONEN:

#### Willi Mayer



ZimmerMeisterHaus-Manufaktur  
Thanheimer Str. 40, 72406 Bisingen  
Tel.: 0 74 76 - 94 00 2-0  
info@willi-mayer.de  
[www.willi-mayer.de](http://www.willi-mayer.de)